

THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

CORNING

Sehr geehrte/r Leser/in,

Der steigende Bedarf an schnelleren Übertragungsraten in der Industrie und Gesellschaft in Bereichen wie Cloud Computing, Internet der Dinge (IoT) und Big Data sorgen für neue Herausforderungen und aufregende neue Möglichkeiten für Rechenzentren.

[WEITER LESEN »](#)



Schlagzeilen aus der Branche

Wir haben für Sie die Schlagzeilen der Branche zusammengestellt:

- Microsoft errichtet gigantische Rechenzentren in Afrika
- ETSI kündigt neue Version von „Open Source MANO“ an

[ZU DEN ARTIKELN »](#)



Neues von uns

Wir waren in den Schlagzeilen!

- Abkommen zwischen Verizon & Corning soll 5G-Verbreitung beschleunigen
- EDGE8™ zum “Data Centre Cabling Product of the Year” gewählt

[MEHR HIERZU »](#)



Erfolgreiche Projekte

Durch Collaboration Kapazitätsanforderungen erfüllen

Kunden müssen enger als je zuvor mit ihrem Kabel-Infrastrukturanbieter zusammenarbeiten, um den Anforderungen an Unterbrechungsfreiheit zu genügen.

[ZUM VOLLSTÄNDIGEN ARTIKEL »](#)



Meinung/Interview

IoT - wie gehen wir mit der Herausforderung um?

Im Zeitalter von IoT, Digitalisierung und Big Data, Jochen Lorenz, Managing Director, Corning Optical Communications GmbH

[MEHR HIERZU LESEN »](#)



Aus der Praxis

HERD – die Vorteile von CORD im Headend nutzen

In Central Offices von Telekommunikations- unternehmen die Hardware durch Software auf Standardservern, Switches und Zugangsgeräten ersetzen – jetzt für das Headend

[MEHR INFORMATIONEN »](#)



Trainings & Veranstaltungen

DC Forum Copenhagen, LANline Stuttgart und weitere

Möchten Sie wissen, wo Sie uns bei Events treffen können? Oder möchten Sie herausfinden, welche neuen Trainings wir anbieten?

[ZU WEITEREN VERANSTALTUNGEN »](#)

THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Intro / Überblick

Sehr geehrte/r Leser/in,

Der steigende Bedarf an schnelleren Übertragungsraten in der Industrie und Gesellschaft in Bereichen wie Cloud Computing, Internet der Dinge (IoT) und Big Data sorgen für neue Herausforderungen und aufregende neue Möglichkeiten für Rechenzentren.

Vor diesem Hintergrund freuen wir uns sehr, Ihnen die 2. Ausgabe unseres Newsletters präsentieren zu dürfen, der sich vornehmlich mit konvergenten Netzwerken und Rechenzentren beschäftigt.

Lesen Sie spannende Beiträge über die Schlüsselkomponenten, Systeme und Ansätze – einschließlich einer Untersuchung des neuartigen Konzepts des „Headend Re-Architected As A Data Centre“ – mit deren Hilfe unsere Kunden den hohen Anforderungen an Netzwerke besser gerecht werden und in der Lage sind, Projekte schneller als jemals zuvor fertigstellen können.

Um Ihnen in unserem Newsletter genau die Inhalte zu bieten, die Sie interessieren, möchten wir Sie um Ihre Mithilfe bitten: Wir schicken Ihnen eine kurze Umfrage und wären für Ihre Einschätzung sehr dankbar.

Wir hoffen, dass diese Ausgabe für Sie interessant und hilfreich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Corning-Team

THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Schlagzeilen aus der Branche

Microsoft errichtet gigantische Rechenzentren in Afrika

Microsoft hat vor kurzem bekannt gegeben, dass es bis 2018 riesige [Rechenzentren](#) in den südafrikanischen Städten Kapstadt und Johannesburg aufbauen wird. Durch diesen Schritt hofft Microsoft unter anderem seine Office-365- und Cloud-Services effizienter anbieten zu können. Das Wirtschaftswachstum in Afrika hat mittlerweile zu steigenden Investitionen auf dem Kontinent geführt. In Uganda hat Facebook zum Beispiel bereits gemeinsam mit lokalen Telekommunikationsanbietern 800 km Glasfaserkabel verlegt.

ETSI kündigt neue Version von „Open Source MANO“ an

Die „ETSI Open Source MANO Gruppe“ (ETSI OSM) hat die Veröffentlichung von [„OSM Release TWO“](#) angekündigt. Das Normungsgremium hat hervorgehoben, dass diese neue Version von MANO (Management and Orchestration) erhebliche Verbesserungen bei Interoperabilität, Leistung, Stabilität, Sicherheit und dem ökologischen Fußabdruck bringen wird und so den Anforderungen der Betreiber bei Testinstallationen und Beschaffungsprozessen gerecht wird.

Riesiges unterirdisches Rechenzentrum in Norwegen eröffnet

Das [Rechenzentrum „Lefdal Mine“](#), eine unterirdische Anlage mit 120.000 m² verfügbarem Leerraum, hat offiziell eröffnet. Es liegt im Westen Norwegens in der Region Sogn og Fjordane und umfasst fünf unterirdische Stockwerke, die in 75 Kammern unterteilt sind. Der 1,3 km lange Hauptweg ist spiralförmig angelegt und bietet Zugang zu den 75 Kammern auf jedem der fünf Stockwerke. An diesem aufsehenerregenden Standort ist laut Betreiber eines der kosteneffizientesten, sichersten, umweltfreundlichsten und flexibelsten Rechenzentren Europas mit einzigartigem Design entstanden.

Die nächste Stufe des IoT: „fühlende“ Tools, Cognition und Predictice Computing

Die [Analysten von Frost & Sullivan berichten](#), dass sich das Wachstum des „Internets der Dinge“ (IoT) im Jahr 2017 durch die Vermarktung von „Narrowband IoT“ (NB-IoT) beschleunigen wird. Diese Funktechnologie nutzt das lizenzierte Spektrum und stellt ein Low Power Wide Area Netzwerk (LPWAN) dar, also eine Technologie mit niedrigem Energiebedarf und gleichzeitig hoher Reichweite. Als solches kann es neue Marktsegmente bedienen. In Europa soll es im Jahr 2021 mehr als 9 Milliarden IoT-Verbindungen geben. Spezielle Venture-Kapital-Fonds für die Entwicklung des IoT werden beim Aufbau eines Ökosystems helfen, das die Gründung von Start-ups fördern soll.

LinkedIn veröffentlicht OpenFabric-Standard für Web-Scale-Rechenzentren

[LinkedIn präsentiert](#) einen neuen Standard für Web-Scale-Rechenzentren – also hochstandardisierte Anlagen, die in der Lage sein müssen, schnell zu wachsen und dabei stets handlungsfähig zu bleiben. Der vorgeschlagene OpenFabric-Standard entstand aus den Bemühungen des Social-Media-Unternehmens heraus, ein Netzwerk ganz nach eigenem Bedarf zu schaffen. Jetzt teilt LinkedIn die Protokolle, die in der Hyperscale-Architektur des Unternehmens entwickelt wurden öffentlich.

THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Neues von uns

Abkommen zwischen Verizon und Corning soll 5G-Verbreitung beschleunigen

Im April [vereinbarte Verizon mit Corning](#) ein auf mindestens drei Jahre angelegtes Einkaufsabkommen für die Lieferung von Glasfaserkabeln und der notwendigen Anschlusstechnik, um Abdeckung und Kapazität von Verizons USA-weitem drahtlosen Breitbandnetz zu erhöhen. Im Rahmen der Vereinbarung wird Corning von 2018 bis 2020 pro Jahr bis zu 20 Millionen Kilometer Glasfasern an Verizon verkaufen. Das Mindestauftragsvolumen beträgt 1,05 Milliarden US-Dollar.



Der Umbau von Verizons Netzwerkarchitektur basiert auf einer Glasfaser-Infrastruktur der nächsten Generation und wird alle Geschäftsbereiche des Unternehmens unterstützen. Die neue Architektur wurde entworfen um die 4G-LTE-Abdeckung zu verbessern, Hochgeschwindigkeits-Breitbandanschlüsse für Privat- und Geschäftskunden zur Verfügung zu stellen und die Verbreitung von 5G zu beschleunigen. Verizons CEO Lowell McAdam sagte, das Abkommen mit Corning sei „essenziell für 5G.“

EDGE8™ erneut zum „Data Centre Cabling Product of the Year“ gewählt

Zum fünften Mal in Folge wurde ein Produkt von Corning als „Data Centre Cabling Product of the Year“ bei den „Datacentre Solutions Awards“ ausgezeichnet. Der Award ging dieses Jahr an die EDGE8™ Lösung, die Rechenzentren zukunftstauglich macht und alle Netzwerkarchitekturen und Geschwindigkeiten von 1G bis hin zu 400G, über zwei und acht Fasern mit 100 Prozent Glasfasernutzung unterstützt.



Wir sind sehr stolz auf diesen Preis und danken unseren Kunden sowie den Channel- und IT-Partnern für ihre herausragende Unterstützung, die eine wichtige Rolle beim Gewinn dieser Auszeichnung gespielt haben.

Hier finden Sie die [Liste aller Gewinner](#).



Wir gratulieren den Gewinnern des „2017 Corning Enterprise Channel Summit“

Vom 27. bis 29. März 2017 fand in Barcelona der „Corning Enterprise Channel Summit“ statt. Die zwei Konferenztage standen im Zeichen von innovativen Produkt-Updates sowie aktuellen und zukünftigen Technologien. Highlights waren das Gala-Dinner und die Verleihung der „Distributor of the Year“-Awards, mit denen wir die Erfolge und die hervorragende Unterstützung unserer Großhändler gefeiert haben. Die Auszeichnungen wurden an Großhändler verliehen, die im vergangenen Jahr herausragende Leistungen in den folgenden vier Kategorien gezeigt haben: Marketing- und Werbeaktivitäten, Umsatzsteigerung, neue Projekte für oder mit Corning, und Distributor des Jahres.



Die Gewinner sind:

2016 Corning Distributor of the Year: MultiNet Communications FZE, UAE und Blue Helix, UK

Neue Projekte: Anixter Schweden, Anixter Schweiz

Umsatzsteigerung: Compass, Italien

Marketing- und Werbeaktivitäten: Datacor, Rumänien



Wir gratulieren den Gewinnern und danken allen unseren hochgeschätzten Großhandelspartnern ganz herzlich!

Mehr über unsere Distributoren finden Sie in [diesem Überblick](#).

THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Erfolgreiche Projekte

Durch Collaboration Kapazitätsanforderungen erfüllen

Die Kommunikation befindet sich derzeit in einer Umbruchsphase, in der Rechenzentrums-netze hart daran arbeiten müssen, mit den ständig steigenden Kapazitätsanforderungen Schritt zu halten. Die riesige Auswahl an Technologie für Rechenzentren macht es sehr schwierig, sich für die richtigen Geräte, Architekturen und Systeme zu entscheiden.

Es gibt nicht die eine Lösung, die für alle Anforderungen passt. Rechenzentrums-Kunden müssen mit ihrem Kabel-Infrastrukturanbieter sprechen, um die Wahlmöglichkeiten zu verstehen und wie sie ihre spezifischen Anforderungen erfüllen können.

Beispiel Transceiver: Während die höheren Geschwindigkeiten von Singlemode-Transceivern für Systementwickler attraktiv sind, stellen Multimode-Transceiver immer noch eine kosteneffiziente Wahl für Rechenzentrumsanwendungen mit kürzerer Reichweite dar. Gekoppelt mit Multimode-Transceivern zur Erhöhung der Reichweite können Multimode-Fasern noch längere Entfernungen erreichen.

Für Netzwerk-Architekturen nutzen große Cloud-Rechenzentren vermehrt die Leaf-Spine-Architektur, um den Herausforderungen von Big Data gewachsen zu sein. Diese besteht in erster Linie aus zwei Switch-Schichten: dem Spine- und dem Leaf-Layer. Da jeder Leaf-Switch mit jedem Spine-Switch verbunden sein muss, stellt die Anzahl der benötigten Kabel oft eine Herausforderung dar. Dafür bietet die neueste Mesh Interconnection Modul-Technologie eine saubere Lösung. Wenn sie korrekt eingesetzt und die vollständige Vernetzung der Fasern in einem Leaf-Spine-Netzwerk erreicht wird, wird das derzeitige 40G-Netzwerk unterstützt und ein nahtloser Übergang zu künftigen 100G-Netzwerkkapazitäten ermöglicht.

[Kontaktieren Sie Corning](#), um mit uns über die Voraussetzungen zu sprechen.



THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Meinung/Interview

IoT - wie gehen wir mit der Herausforderung um?

Die Digitalisierung und ihr Einfluss auf alle Bereiche unseres Lebens waren ein Hauptthema auf der diesjährigen CeBIT in Hannover.

Parallel steigt der Bedarf an immer höheren Speicherkapazitäten, Big-Data-Initiativen und mehr und mehr vernetzten Geräten. Initiativen zum Internet der Dinge (IoT) setzen auch Manager von Unternehmens-Rechenzentren unter Druck: Sie benötigen eine Infrastruktur, die einfach zu installieren und mit einem Minimum an Aufwand und Unterbrechungen rekonfigurierbar ist.

Eine der Antworten von Corning darauf ist „Dichte“. Es gibt viele verschiedene Typen von Transceivern, die Switch-, Server- und Speicherhersteller nutzen, und die „Optical Transceiver Roadmap“ führt die Industrie hin zu höheren Netzwerkdatenraten. Mit dem sich parallel dazu entwickelnden Bedarf an höherer Faserdichte, entwickeln sich 3-Tier-Switching-Architekturen hin zu 2-Tier, im Einklang mit Software-defined Networking.

Manager von zukunftsfähigen Rechenzentren werden auch die Langlebigkeit ihrer Kabel im Auge haben, wenn sie sich für höhere Geschwindigkeiten ausrüsten, egal ob heute für 40 Gigabit Ethernet oder morgen für 100 Gigabit Ethernet. Strukturierte Verkabelung muss die Möglichkeit zu modularen Updates bieten, bei denen die bestehende Hardware und Verbindungskabel an ihrem Platz verbleiben. Das verhindert gravierende zusätzliche Kosten und Unterbrechungen.

Mit dem Auftauchen von Big Data und IoT müssen Rechenzentren dem steigenden Bedarf an Anwendungs-, Netzwerk-, Server- und Speicherausstattung immer einen Schritt voraus sein. Das wird ihnen helfen, mehr Agilität und Effizienz zu schaffen und ihre Projekte schneller als jemals zuvor fertig zu stellen.

Entdecken Sie [Cornings Lösungen für Rechenzentren](#) hier.



THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Aus der Praxis

In Central Offices von Telekommunikationsunternehmen die Hardware durch Software auf Standardservern, Switches und Zugangsgeräten ersetzen – jetzt für das Headend

Das Konzept des „Re-Architecting As A Data Centre“ (CORD) für Central Offices von Telekommunikationsunternehmen basiert auf logischen Überlegungen: Weggehend von zweckgebundener Hardware, hingehend zur Nutzung von Standard X86-Servern, die mit flexiblen und agilen Softwarestrukturen kombiniert werden, profitieren die Telekommunikationsunternehmen von der hohen Skalierbarkeit und der Möglichkeit neue und verbesserte Dienste schnell zu installieren.

Ein CORD Paradigma anzuwenden ist ein zuverlässiger Weg den Multiple System Operators (MSO) Skalierungsvorteile zu bringen, während die Leistung und die Verwaltungskosten weiterhin optimiert bleiben.

Das Headend ist zwar bezüglich der installierten Systeme und Verbindungen größer als das Central Office, aber in seiner Rolle als Hauptknoten einer Netzwerk-Architektur soll es Vorteile aus dem Software-definierten Networking und der Virtualisierung von Netzwerkfunktionen ziehen. Deshalb kann das Konzept des „Re-Architecting As A Data Centre“ sehr effektiv angewendet werden. Wir nennen den Ansatz „Headend Re-Architectured As A Data Centre“, kurz HERD.

Nach dem Konzept des HERD werden Vorteile dadurch erreicht, dass Kontrollfunktionen sowie Aufgaben der Datenebene vom Zugangsnetz (Network Processing Engine, Endknoten, primärer Knoten) in das Headend verlagert werden, wo die Server und Switches platziert sind. Im Falle von MSO werden Funktionen, die mit den internationalen Telekommunikations-Spezifikationen DOCSIS in Zusammenhang stehen, ebenfalls in eine zentrale Position im Headend geschoben.

Die Übernahme eines HERD-Ansatzes profitiert von verfügbarer Soft- und Hardware, die zukunftstaugliches Networking erlaubt. Kapazitätsanforderungen und die sich weiter entwickelnden MSO-Technologien werden weiterhin Druck auf die bestehenden Legacy-Netzwerke ausüben, die stets neue Lösungen erfordern, um weiterhin einsatzfähig zu bleiben.

Der vollständige Artikel ist für registrierte SCTE-Mitglieder [hier abrufbar](#).



THE CORNING OPTICAL OBSERVER

Enterprise Newsletter für die Regionen Europa, Mittlerer Osten, und Afrika

Trainings & Veranstaltungen

Veranstaltungen

11.-12. Juli

LANline Stuttgart

Die LANline Tech Foren für Verkabelung, Netzwerke und Infrastruktur sind ein fester Termin im Kalender von Infrastruktur-Experten für Office-, RZ- und Gebäudeverkabelung.

[Zur Veranstaltungsseite](#)

Juli

NCSI Veranstaltungsserie

NCSI - Ramstein AB/USAFE-AFAFRICA Tech Expo, 17.-19. Juli

NCSI - Patch Barracks/USEUCOM Tech Expo, 24.-25. Juli

NCSI - USAG Wiesbaden/Clay Kaserne Tech Expo, 27.-28. Juli

Eventserie für Mitglieder des Militärs zu neuen Technologien.

[Zur Übersicht](#)

19.-20. September

LANline Köln 2017

Die LANline Tech Foren für Verkabelung, Netzwerke und Infrastruktur sind ein fester Termin im Kalender von Infrastruktur-Experten für Office-, RZ- und Gebäudeverkabelung.

[Zur Webseite](#)

21. September

DC Forum Copenhagen

Das Datacenter Forum versorgt Mitarbeiter von Rechenzentren mit Tools, Antworten und Inspirationen, mit denen sie die richtigen Entscheidungen in dieser schnelllebigen Branche treffen können.

[Hier zur Webseite](#)

21. September

Data Centre Experience, München

Eine der führenden Konferenzen für Technologien und Trends in der Rechenzentrumsbranche für Investoren, Betreiber und professionelle Planer.

[Zur Veranstaltungsseite](#)



Corning Zertifizierte Trainings

Training-Update für Corning NPI Mitglieder und Kunden. Wir informieren Sie gerne über unsere nächsten Schulungsmaßnahmen im EMEA-Raum. Die aufgeführten Veranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Um weitere Veranstaltungen, auch in anderen Sprachen, zu finden, besuchen Sie bitte unsere Trainingsseite.

26. Juli – Berlin

NPI Certified Training

[LANscape Fundamentals Training](#)

27. Juli – Berlin

NPI Refresher Training

[Corning Data Centre Training](#)

11.-12. Juli – Stuttgart

8.-9. August – London

NPI Refresher Training

[Corning Testing Professional](#)

**E-Learning, kann jederzeit
begonnen werden**

NPI Refresher Training

[Corning NPI Refresher Training](#)